

## FUSSBALL-LANDESLIGA

### SV Breinig heute auf Mariadorfs Aschenplatz

**Mariadorf.** Die Rollen sind ziemlich klar verteilt im heutigen Nachholspiel (20 Uhr) der Fußball-Landesliga zwischen Alemannia Mariadorf und dem SV Breinig. Manuel Ortiz-Gonzalez, der Coach des Gastgebers, sagt: „Breinig kommt als Favorit zu uns.“ Da hat er von der Papierform her Recht. Sein Team steht nach zwei Partien noch ohne Sieg mit null Punkten da, Mittelrheinliga-Absteiger Breinig hat bei 4:1 Toren sechs Punkte. Würde das Team von SV-Trainer Michael Burlet, das Tabellenplatz 3 zielt, heute 3:0 gewinnen, stünde es an der Tabellenspitze.

Für solcherlei Gedanken hat der Breiniger Trainer aber nur ein Lächeln übrig: „An so etwas denke ich nicht. Wir spielen dort auf dem ‚geliebten‘ Aschenplatz, haben extra zweimal auf Asche trainiert. Das wird ein ganz schweres Spiel für uns. Nur mit der richtigen Einstellung können wir bestehen. Aber wir sind auf die Aufgabe gut vorbereitet.“ Personell hat der SV alles an Bord.

Gut vorbereitet ist auch die Alemannia, auf deren Bitte hin die Partie wegen der 100-Jahrfeier des Vereins am vergangenen Wochenende auf heute verschoben wurde. Ortiz-Gonzalez, der auf einige Akteure Verletzungs- und urlaubsbedingt verzichten muss, sagt: „Wir hatten einen schlechten Start in die Saison, aber ein sehr schönes Jubiläumsfest. Ich hoffe, meine Mannschaft kann gegen Breinig ein kleines Dankeschön an den Verein zurückgeben.“ Nach dem doch verkorksten Saisonstart haben Trainer und Mannschaft am Dienstag „die Köpfe zusammengesteckt“. Das Ergebnis formuliert Ortiz-Gonzalez so: „Die Mannschaft ist heiß. Wir wollen die Punkte in Maria-

dorf behalten.“ (wp)